

II-8837 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 43941J

1989-10-18

A N F R A G E

des Abgeordneten Dipl. Soz. Arb. Manfred Srb und Freunde

an den Bundesminister für Arbeit und Soziales
betreffend "Neue Armut" in Österreich

Einem Ansteigen der Konjunktur in diesem Lande steht auf der anderen Seite ein Ansteigen der Zahl jener Menschen gegenüber, die durch das soziale Netz gefallen sind, die als arm zu bezeichnen ist. Diese Tatsache wird von den verantwortlichen Politikern der beiden Koalitionsparteien gerne schamhaft totgeschwiegen.

Das Eingeständnis des Versagens der Wirtschafts- und Sozialpolitik würde auch nur allzu schmerzlich aufzeigen, was von den Sonntagsreden, Bekenntnissen und neuerdings von den Inseraten des Bundeskanzlers zu halten ist.

Um hier etwas "Licht ins Dunkel" zu bringen, stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit und Soziales folgende

A N F R A G E

- 1) Wie definieren Sie den Begriff "Armut"?
- 2) Ab welchem Monatseinkommen ist jemand in diesem Lande als arm zu bezeichnen?
- 3) Wie groß ist die Personengruppe, die als arm bezeichnet werden kann bzw. die an der Armutsgrenze leben muß?

- 4) Wie setzt sich diese Personengruppe zusammen (aufgegliedert nach Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer Personengruppe wie z.B. Pensionisten, Arbeitslose, Behinderte, Alleinerzieher, Mehrkinderfamilien mit nur einem Verdiener, Obdachlose usw.)?
- 5) Wie haben sich diese Zahlen in den letzten fünf Jahren entwickelt?
- 6) Welche Gegenmaßnahmen wurden seitens Ihres Ministeriums in den vergangenen Jahren gesetzt?
- 7) Was gedenken Sie angesichts der Größe dieses Personenkreises und der prekären Situation der Betroffenen in Hinkunft zu unternehmen?
- 8) Sind Sie bereit, sich für die Einführung einer ausreichenden Mindestsicherung im Bereich der Arbeitslosen- und Pensionsversicherung einzusetzen? Wenn nein: warum nicht?
- 9) Wie hoch müßte Ihrer Ansicht nach diese Mindestsicherung sein?
- 10) Bis wann kann Ihrer Meinung nach eine ausreichende Mindestsicherung eingeführt werden?
- 11) Warum haben Sie anläßlich der letzten Arbeitslosenversicherungsgesetznovelle keine Mindestsicherung eingeführt?